



Landtag Aktuell

Newsletter von Gregor Golland MdL

Stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion
Sprecher der Abgeordneten des Mittelrheins



275. Ausgabe · 06. Juli 2018

Gestern habe ich dem WDR am Rande des Innenausschusses ein Interview gegeben. Es ging um die Sicherung der Westgrenze Nordrhein-Westfalens und den Schutz unseres Landes vor Kriminalität und illegaler Einwanderung. Das Interview wird am kommenden Sonntag, 8. Juli 2018, 19.30 Uhr, in der Sendung „Westpol“ gezeigt.



Auf dem Weg in die digitale Zukunft

Die Digitalisierung ist eines der großen Zukunftsthemen, bei dem die Politik die Aufgabe hat, die Bürger zu begleiten und zu unterstützen. Nachdem der CDU-Landesparteitag bereits einen Leitantrag beschlossen hat, stellte jetzt Minister Andreas Pinkwart (FDP) für die Landesregierung den Entwurf einer Digitalstrategie vor. Die Digitalisierung betrifft alle Bereiche des Alltagslebens. Der Bürger spürt die damit einhergehenden Veränderungen vor allem in Wirtschaft und Arbeit, Bildung, Mobilität, Gesundheit sowie Energie, Klima und Umwelt. Die Strategie wird in den kommenden Jahren weiterentwickelt. Zunächst geht der Entwurf in eine Beteiligungsphase, bei der Bürger ebenso wie Experten ihre Ideen einbringen sollen.

Zur vollständigen Pressemitteilung der Landesregierung: <https://kurzlink.de/180704PMDigital>

Rodungen in Brühl: DB soll besser informieren

Sind die Rodungsarbeiten der Deutschen Bahn in Brühl-Kierberg verhältnismäßig? Das fragten sich Anwohner des betroffenen Geländes zwischen der Kierberger Brücke und dem Kaiserbahnhof vor wenigen Monaten, als dort umfangreich Bäume und Sträucher entfernt wurden. Die Bürger, die im Vorfeld nicht informiert wurden, fürchteten um den Lärm- und Sichtschutz und fragten sich, ob der Naturschutz beachtet wurde. Ich habe bei der Bahn nachgehakt und erfahren, dass der Baumbestand durch den Sturm „Friederike“ derart geschädigt wurde, dass die Rodungen im Rahmen der Verkehrssicherheit erforderlich waren. Leider hat man versäumt, zeitnah die Untere Landschaftsbehörde zu informieren. Weil das Schreiben der Bahn nicht alle Fragen hinreichend beantwortete, habe ich noch einmal Kontakt aufgenommen und unter anderem vorgeschlagen, die Bürger vor Ort künftig besser einzubinden, um Missverständnissen vorzubeugen. **Näheres zum Thema:** <https://kurzlink.de/180705GGRodungen>

Tim Conzen war mein Vertreter im Jugend-Landtag



Ende Juni war das Düsseldorfer Parlament wieder für drei Tage Schauplatz des Jugend-Landtags Nordrhein-Westfalen. Dabei nahm der Vorsitzende der Jungen Union Brühl, Tim Conzen (19), meinen Platz im Plenum ein und wurde sogar zum CDU-Fraktionsvorsitzenden gewählt. Die 199 Jugendlichen haben heftig debattiert, hart verhandelt und Kompromisse geschlossen. Sie bekamen einen guten Einblick in die oft anstrengende, aber verantwortungsvolle und bereichernde Arbeit von uns „echten“ Abgeordneten.

Ich bin stolz, dass ein junger engagierter Brühler meinen Platz eingenommen hat.

Es ist wichtig, Jugendlichen Einblick in die politische Arbeit zu geben und ihnen ein positives Demokratieverständnis zu vermitteln. Die Teilnehmer des Jugend-Landtags wecken bei ihrer Generation das Interesse an der Politik.

Mehr zur Veranstaltung: <https://kurzlink.de/180705GGJL>